



Universität Hamburg

Nr. 6 vom 17. April 2008

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hg.: Die Präsidentin der Universität Hamburg
Referat Rechtsangelegenheiten in Studium und Lehre

Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für Physik als Fach eines Studiengangs mit dem Ab- schluss „Bachelor of Science (B.Sc.)“

Vom 23. Januar 2008

Das Präsidium der Universität Hamburg hat am 13. März 2008 die von der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften am 23. Januar 2008 auf Grund von § 91 Absatz 2 Nummer 1 des Hamburgischen Hochschulgesetzes (HmbHG) vom 18. Juli 2001 (HmbGVBl. S. 171) in der Fassung vom 26. Juni 2007 (HmbGVBl. S. 192) beschlossene Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Physik als Fach eines Studienganges mit dem Abschluss „Bachelor of Science“ (B.Sc.) vom 11. April 2007 gemäß § 108 Absatz 1 HmbHG genehmigt.

§ 1

Die Fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelorstudiengang Physik als Fach eines Studienganges mit dem Abschluss „Bachelor of Science“ (B.Sc.) vom 11. April 2007 werden wie folgt geändert:

Die Regelung

„Zu § 10

Fristen für Modulprüfungen und Wiederholungen von Modulprüfungen

Zu § 10 Absatz 1: Für jede Modulprüfung muss die erste Prüfungsmöglichkeit wahrgenommen werden.“

wird ersatzlos gestrichen.

§ 2

Die Änderungen treten am Tage nach der Genehmigung durch das Präsidium der Universität Hamburg in Kraft. Sie gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium zum Wintersemester 2007/2008 aufgenommen haben.

Hamburg, den 13. März 2008

Universität Hamburg